

```

*
*           Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. - Distrikt Hessen
===== * * =====
* D *           H e s s e n r u n d s p r u c h   24 in KW 26/2004
*
* A R *   Referat fuer Oeffentlichkeitsarbeit - Telefon: 06184-2547
* *       Reinhold Guenther - DG4ZG @ DB0SIF - Telefax: 06184-63884
* C *       Am Knuss 11, 63505 Langenselbold - eMail: DG4ZG@DARC.de
===== * * =====
*
*           freigegeben ab Donnerstag 24.06.2004

```

Herzlich willkommen und gegruesst, liebe Hoerer(innnen) und Leser(innen) zum Hessenrundspruches dieses Wochenendes. In Sonderheit begruessen wir Alle, die sich fuer das Hobby Amateurfunk interessieren. Detaillierte Informationen finden sich im Internet unter www.darc.de, bzw. bei den obigen Redaktions-Adressen.

Allen, beim Zuhoeeren, bzw. beim Auslesen einen guten und stoerungsfreien Empfang.

Die Meldungen als Uebersicht

1. In-Kraft-Treten der AFuV verzoegert sich
2. Fieldday der Funkamateure aus Griesheim - OV F 42
3. Ausbildung fuer Ausbilder
4. Platz 1 fuer hessischen Fuchsjaeger beim 2. Ranglistenlauf in Sachsen-Anhalt
5. Bakenliste - Stand 20.6.2004
6. TV-Empfang gestoert - Funkamateure gewinnt Nachbarschaftsstreit
7. Portraits aller Menschen auf einer Postkarte
8. Sommerpause Hessenrundspruch
9. Bekannte Termine

Die Meldungen im Detail

1. In-Kraft-Treten der AFuV verzoegert sich

BAUNATAL

Ein In-Kraft-Treten der novellierten Amateurfunkverordnung (AFuV) ist in naher Zukunft nicht zu erwarten.

Die Abstimmung unter den beteiligten Ressorts zum Thema AFuV gestaltet sich offenbar schwieriger als gedacht. Hauptpunkt sind dabei die Gebuehren nach Anlage 2. Hier steht das Bundesministerium fuer Wirtschaft und Arbeit (BMWA) noch in Diskussion mit dem Bundesfinanzministerium (BMF). Die viel zu hohen Gebuehren fuer den Amateurfunk hatten ueber den Runden Tisch Amateurfunk (RTA) den massiven Protest der Funkamateure ausgeloeost. Schon vor der eigentlichen Ressortbesprechung bezueglich der Gebuehren kam es zu einer ausserplanmaessigen Strategieberesprechung zwischen BMWA, RegTP und BMF. Dies geschah nicht zuletzt aufgrund der ergaenzend zur RTA-Stellungnahme vom 25. Mai eingereichten gesonderten Schreiben an Minister Clement, die beteiligten BMWA-Referate, das Bundesfinanzministerium und mehrere zustaeendige Abgeordnete.

(Quelle: Internet www.darc.de)

2. Fieldday der Funkamateure aus Griesheim - OV F 42

Am Wochenende von Freitag 2.7 bis zum Sonntag 4.7.2004 veranstalten die Funkamateure aus Griesheim ihren jaehrlichen Fieldday in der Naehе von Frankenhausen an der Hutzelstrasse.

Dort wird das Funkequipment in einem Wettbewerb auf seine Tauglichkeit getestet und eine "Fuchsjagd" (Schnitzeljagd mit technischen Hilfsmitteln) durchgefuehrt. Umrahmt wird das ganze von gemuetlichem Beisammensein am Lagerfeuer. Fuer das leibliche Wohl ist gesorgt.

Gaeste sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen sowie eine Anfahrtsbeschreibung sind zu finden unter <http://www.f42.info> .

(Thea Beer - DG3MMH)

3. Ausbildung fuer Ausbilder

Gemeinsam mit dem DARC-Referat fuer Ausbildung, Jugendarbeit und Weiterbildung veranstaltet der Ortsverband Weiterstadt (F66) am 10. und 11. Juli vor Ort eine Ausbildertagung.

Ziel ist es, Interessenten grundlegende Kenntnisse ueber Lehrarten, Rhetorik und die Arbeit mit verschiedenen Materialien/Medien zu vermitteln.

Einige Themen:

- Beginn eines Amateurfunkkurses
- Lehrstoffverteilungsplan
- Didaktik
- Unterrichten im Dialog
- Arbeiten mit Folien/Powerpoint (Uebungen)
- Erstellen von Kursmaterialien und erforderliche Quellen
- Aenderungen/Fehler im Fragen- und Antwortenkatalog
- Wie haelt man einen Vortrag (Training mit Videokamera und Analyse)
- Motivation foerdern und erhalten

Kosten: 20 Euro Eigenbeteiligung (inkl. Fruehstueck/Mittagessen)

Hinweis: Ortsverbaende sollten sich ueberlegen, diese Kosten zu uebernehmen - sicher eine gute Investition fuer die Zukunft.

Anmeldung bei: Ralf Dindorf - DH2FBL, OVV F66, Tel. 06151-894337, ralf@dindorf.de oder Klaus Kuhnt, DF3GU, Sachbereichsleiter Ausbildung im Referat AJW, Tel. 06131-2163013, df3gu@darc.de

(Reinhard - DC8WV, Mitarbeiter in Sachbereich Ausbildung im Referat AJW)

4. Platz 1 fuer hessischen Fuchsjaeager beim 2. Ranglistenlauf in Sachsen-Anhalt

BAD SCHMIEDEBERG -

Am letzten Wochenende fand in Bad Schmiedeberg (Sachsen-Anhalt) der 2. Peil-Ranglistenlauf statt, bei dem die ambitionierten Peilsportler in anspruchsvollen Laeuften weitere Punkte im Hinblick auf die Nominierung zur Peil-Europameisterschaft sammeln konnten.

Gut lief es fuer den hessischen Teilnehmer Stephan Koeberle, von F18 - Usingen. Er erreichte im 80m-Lauf Platz 1 (unter 9) sowie Platz 3 im 2m-Lauf.

Erneut, herzl. Glueckwuensche.

(Edgar - DL2GBG und d. Red.)

5. Bakenliste - Stand 20.6.2004

In Packet-Radio findet sich eine aktuelle Bakenliste fuer die Baender
2m / 70cm - Stand 20.6.2004:

```
BAKEN @DL          de:DL8WX  20.06.04 16:29  0  3923 Bytes
Kurzformat Bakenliste 2m/70 cm Stand 20.6.2004
*** Bulletin-ID: HZM8AO_DB0LJ ***
```

Interessenten koennen sich dort bedienen.

6. TV-Empfang gestoert - Funkamateuer gewinnt Nachbarschaftsstreit

Das Amtsgericht Unna hat eine Klage gegen einen Funkamateuer wegen Stoerung des Fernsehempfangs abgewiesen. Der Funkamateuer war von seinem Nachbarn verklagt worden, weil er mit seiner Amateurfunkanlage in dessen Fernsehgeraet Stoerungen verursacht hatte.

Der Nachbar berief sich auf Paragraph 1004 BGB, der einen Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch durch den Stoerer vorsieht (in diesem Falle zum Beispiel durch Absenkung der Sendeleistung der Amateurfunkanlage).

Der Funkamateuer verwies dagegen auf Paragraph 906 BGB ("Zufuehrung unwaegbarer Stoffe"). Dieser Paragraph besagt u.a., dass ein Grundstueckseigentuemer Einwirkungen auf sein Grundstueck nicht verbieten kann, wenn diese Einwirkungen die Benutzung des Grundstuecks nur unwesentlich beeintraechtigen.

Eine Beeintraechtigung ist normalerweise dann "unwesentlich", wenn gesetzlich festgelegte Grenzwerte (in diesem Falle die erlaubte Sendeleistung der Amateurfunkanlage von 750 Watt) nicht ueberschritten werden. Im vorliegenden Falle kam es jedoch schon bei einer Sendeleistung von 250 Watt zu Stoerungen des nachbarlichen Fernsehempfangs. Dennoch vertrat das Gericht die Auffassung, dass der Funkamateuer in dieser Situation nicht unbedingt die Leistung absenken muesse. Er koenne statt dessen - auf eigene Kosten - auch Entstoermassnahmen beim Nachbarn durchfuehren.

Bei einem Ortstermin stellte sich heraus, dass die Stoerungen offenbar durch Einstroemungen in das Scartkabel zwischen Satellitenempfaenger und Fernsehgeraet hervorgerufen wurden. Nachdem der Funkamateuer das Scartkabel mit mehreren Ferrit-Ringkernen versehen hatte, waren die Stoerungen verschwunden.

Weil mit der Beseitigung der Stoerungen der Klagegrund entfallen war, wies das Gericht die Klage ab. Die Prozesskosten muss der

Klaeger tragen. Das Urteil ist noch nicht rechtskraeftig.

(Info: www.amateurfunk.de - aus dem Berlin Brandenburg Rundspruch)

7. Portraits aller Menschen auf einer Postkarte

Das Wesen aller Datenspeicherung besteht darin, bestimmte Eigenschaften von Materie dauerhaft zu veraendern. Dazu bedarf es eines passenden Instruments, mit dem die Daten ein- und ausgelesen werden koennen. Was bei CDs und DVDs kleine Vertiefungen und Laserlicht leisten, erledigen bei Festplatten kleinste magnetische Bezirke, die der Schreib/Lese-Kopf erzeugt, liest oder loescht. Hier wie dort ist die Speicherdichte prinzipiell limitiert: bei optischen Speichern durch die Wellenlaenge des Instruments Licht und bei Festplatten durch eine minimale Partikelgroesse der magnetischen Materie. Wird sie unterschritten, gehen Magnetisierung wie Daten durch das staendige Zappeln der Atome in kurzer Zeit zugrunde.

Forscher vom Fraunhofer-Institut fuer Werkstoff- und Strahltechnik IWS in Dresden verwenden als Materie diamantaehnliche Kohlenstoffschichten und als Instrument feinste metallische Spitzen, wie sie in der Rastertunnel-Mikroskopie (STM) eingesetzt werden. Daraus austretende Elektronenstroeme nutzt Thomas Muehl, um in der zunaechst elektrisch eher isolierenden Schicht Kanale aus Graphit zu erzeugen. "Diese bis zu zehn Nanometer kleinen Bereiche sind nicht nur leitfaehiger - sie erheben sich zugleich aus der glatten Schicht - erlaeutert der Physiker vom Leibniz-Institut fuer Festkoerper- und Werkstoffforschung IFW Dresden, das mit dem IWS kooperiert. Beide Effekte koennen zur Informationsspeicherung genutzt werden. Die STM-Nadel dient uns als kombiniertes, wenn auch langsames Schreib- und Leseinstrument. Die hohe mechanische, thermische und chemische Stabilitaet des Kohlenstoffs garantiert, dass gespeicherte Daten lange erhalten bleiben."

Neben digitalen Daten untersuchen die Forscher, wie sich analoge Bilder ein- und auslesen lassen. Dies ist besonders fuer langfristige Archivierungen interessant, denn digitale Uebersetzungsprogramme, die veralten oder irgendwann ueberhaupt nicht mehr verfuegbar sein koennten, sind unnoetig. Als anschauliches Beispiel dient ein Portraitfoto mit nur 1,2 Mikrometern Kantenlaenge. Rein rechnerisch faenden 6,2 Milliarden solcher Passbilder - also der gesamten Menschheit - auf der Flaechen einer Postkarte Platz. In der Sprache der Entwickler von Datentraegern entspricht dies einer Speicherdichte von mehr als 5000 Gigabit pro Quadratzoll. Die derzeit besten magnetischen Festplatten erreichen zwei, kommerziell erhaeltliche lediglich ein Prozent dieses Werts. Die Wissenschaftler der beiden Institute arbeiten nun gemeinsam mit der im Januar ausgegruendeten Firma Arc Precision daran, das Prinzip in eine effektive Speichertechnologie umzusetzen.

(PM-Magazin 05/2004)

8. Sommerpause Hessenrundspruch

Liebe YLs und OMs, Hoerer(innen) und Leser(innen), die Redaktion des HeRu weist hiermit darauf hin, dass auch in diesem Jahr der Hessenrundspruch eine Sommerpause einlegt.

Der letzte Rundspruch vor der Sommerpause erscheint am 01.07.04 und der erste Rundspruch nach der Sommerpause am 26.08.04.

Veranstaltungen und sonstige Hinweise aus den Ortsverbaenden, die in die Sommerpause fallen, sollten daher in der naechsten Ausgabe bekanntgemacht werden.

Denkt auch daran, Nachrichten fuer den Wiederbeginn, bis spaetestens Die, den 24.08. zur Verfuegung zu stellen.

(73 - DG4ZG - Reinhold, Distrikt Hessen - Oeffentlichkeitsarbeit)

9. Bekannte Termine

Datum	Ereignis	s.RSp

Juni 2004		
18.-27.	Hessentag 2004 in Heppenheim	21/04
25.-27.	29. HAM-Radio in Friedrichshafen	-
Juli 2004		
01.	Letzter HeRu vor der Sommerpause	24/04
02.-04.	Fieldday beim OV F42 - Griesheim	24/04
10.+11.	Ausbildertagung bei OV F66, Weiterstadt	24/04
31.+01.08.	Fieldday auf Burg Hauneck mit Diplom- und Sonder-DOK Angebot	13/04
August 2004		
20. ... 23.	9. Jugendfieldday DA0YFD	22/04
26.	Erster HeRu nach der Sommerpause	24/04
28.+29.	?? UKW-Tagung Weinheim - ATW, neuer Veranstalter, in der Dietrich Bonhoeffer Schule in Weinheim	-
September		
04.+05.	IARU-Region 1, SSB-Fieldday	-
11.+12.	?? 49. UKW-Tagung Weinheim - FACW, seitheriger Veranstalter (A20), in der Karl Kuebel Schule in Bensheim	-
12.	2.APRS-Gipfeltreffen bei DB0HOR (JN48CN)	-
25.	Darmstaedter Huette, 1046m ueber NN	-
	30-Jahrfeier der AMSAT-DL in der Sternwarte Bochum	-
>>> bitte, weitere Termine bzw. festgestellte Fehler <<< >>> an die Redaktion melden <<< >>> D a n k e <<<		
(Sprecher: Auf das Vorhandensein weiterer Termine verweisen, jedoch diese nicht verlesen!)		
Oktober 2004		
16.+17.	47. Jamboree on the Air (JOTA)	-
16.+17.	Worked-all-Germany-Contest (WAG)	-
23.	13. Rheintal Electronica 2004	-
29.-01.11.	Hobby + Elektronik Stuttgart	-
30.+31.	Deutsche Foxoringmeisterschaft	-
31.	Ende der Sommerzeit (03:00 MESZ -> 02:00 MEZ)	-

November 2004
06. 23. Interradio in Hannover -
18.-21. Modellbahn SUED Stuttgart -
19.-21. Modellbau Bodensee Friedrichshafen -
20.-23. hobby-eletronic, Stuttgart-
Killesberg/Messegelaende
28. AMTEC Saarbruecken -

Dezember 2004
04. 34. Amateurfunkmarkt in Dortmund -

Alle Angaben ohne Gewaehr
Weitere Termine bzw. festgestellte Fehler bitte
der Redaktion melden

(An die Sprecher: Bitte auch den Rest "vollstaendig" lesen!)

* Der HeRu-Sende- und HeRu-Sprecherplan 2004 kann in den
PR-Rubriken HESSEN und DISTRIKT eingesehen werden

* Die Hessenrundsprueche findet man auch:

- a) in PR in den Rubriken DISTRIKT bzw. HESSEN
- b) im Internet unter der Adresse www.DARC.de

* Beitraege - moeglichst per PR - an:

Redaktion: Reinhold - DG4ZG
Adressen: siehe Kopf
wenn als eMail: alles per Text - keine Anlage!
^^
Annahmeschluss: Jeweils Dienstagabend

Das war der Hessenrundspruch dieser Woche.
Gelesen hat ihn: <Name - CALL>

Wenn er Zustimmung fand, so empfiehlt
ihn in Eurem Bekanntenkreis weiter.

Alsdann, auf Wiederhoeren, bzw. auf Wiederlesen
beim naechsten HeRu in der kommenden Woche.